



Das Landratsamt Mittelsachsen ist mit über 1.500 Beschäftigten in verschiedensten Aufgabenbereichen der größte kommunale Arbeitgeber in der Region. Unsere Mitarbeiter engagieren sich für das Wohl der Gemeinschaft und setzen sich für den Erhalt der naturräumlichen und gesellschaftlichen Vielfalt des Landkreises ein.

Im Landratsamt Mittelsachsen sind zum 01.09.2025 mehrere Ausbildungsplätze als

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) zu besetzen.

Die Ausbildung beginnt am 1. September 2025 und dauert insgesamt 3 Jahre.

Was müssen Sie mitbringen?

- einen erfolgreichen Realschulabschluss oder Abschluss der allgemeinen Hochschulreife beziehungsweise der Fachoberschule
- eine Bewerbung mit dem jeweiligen Abschlusszeugnis beziehungsweise dem Abschluss vorausgegangenen Jahresendzeugnis unter Berücksichtigung eines Notendurchschnittes bis 2,5 bei einem Realschulzeugnis oder eines Notendurchschnittes bis 3,0 beim Abitur beziehungsweise Fachabitur
- einen aufgeschlossenen und freundlichen Charakter
- gute Umgangsformen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Ordnung, Sorgfalt und Fleiß
- gute Auffassungsgabe
- Flexibilität

Was bieten wir Ihnen?

- eine dreijährige duale Ausbildung, bei der sich Praxis und Theorie blockweise abwechseln (Berufsschule in Chemnitz)
- die Mitarbeit in einer dienstleistungsorientierten Verwaltung
- eine attraktive Ausbildungsvergütung
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- eine praxisorientierte, abwechslungsreiche und interessante Ausbildung
- gute Übernahmemöglichkeiten nach der Ausbildung
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum **30. November 2024** für den **Ausbildungsbeginn am 1. September 2025**.

Ihre aussagekräftige Bewerbung für einen Ausbildungsbeginn zum 01.09.2025 nehmen wir per Post an das

Landratsamt Mittelsachsen
Abteilung Organisation und Personal
Referat Personalmanagement
Fraensteiner Straße 43, 09599 Freiberg

oder per E-Mail an ausbildung@landkreis-mittelsachsen.de gern entgegen.

Eine E-Mail darf inkl. Anlagen ein Datenvolumen von 20 MB nicht überschreiten.
Beachten Sie bitte auch die Größenbeschränkungen Ihres E-Mail Anbieters.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei:

- ein aussagekräftiges Anschreiben,
- Lebenslauf,
- Kopie des letzten Schuljahres-/Abschlusszeugnisses.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sowie diesen Gleichgestellte im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung ist der Bewerbung beizulegen.

Bewerber ausländischer Herkunft beziehungsweise mit ausländischen Zeugnissen

Von Bewerbern mit ausländischer Herkunft beziehungsweise mit ausländischen Zeugnissen sind folgende Nachweise einzureichen:

- Abschlusszeugnis, das durch einen staatlich anerkannten/beeidigten Dolmetscher in die deutsche Sprache übersetzt wurde und die geforderten Notendurchschnitte erfüllt
- schriftliche Anerkennung/Bestätigung des Schulabschlusses sowie zukünftiger Abschlüsse entsprechend dem geforderten Schulabschluss durch die zuständige Zeugnisanerkennungs-stelle (Gleichstellung ausländischer Zeugnisse),
- Nachweis über Kenntnisse der Deutschen Sprache, mind. entsprechend Level C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)

Haben Sie Fragen?

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Köhler, Referat Personalmanagement, unter der 03731 799-3297 gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!